

**Bundesverband
spanischer sozialer und
kultureller Vereine e.V.**



**Coordinadora
Federal del Movimiento
Asociativo en Alemania**

Bundesverband spanischer sozialer und kultureller Vereine e.V.
Hindenburgstr. 1 - 42853 Remscheid

Hindenburgstraße 1
42853 Remscheid
Tel.: 0 2191 / 421531
Fax: 0 2191 / 421432
E-Mail: cfma@iree.org



Unser Zeichen:
Nuestra referencia:
Steuernummer: 126/5774/1657

Remscheid, 22. März 2024

Pressebericht - Pressebericht - Pressebericht

Der Bundesverband spanischer sozialer und kultureller Vereine e.V. organisiert dieses Jahr erneut eine Veranstaltung, um den Weltfrauentag zu feiern.

Der Bundesverband spanischer sozialer und kultureller Vereine e.V. hat am Samstag, den 9. März 2024, erneut ein Treffen zum Weltfrauentag in der Haupthalle der Firma OERLIKON-Barmag in Remscheid, die seit der Ankunft der ersten Gastarbeiter in den 1960er Jahren eine lange Tradition spanischer Mitarbeiter hat, organisiert.

Mehr als 200 Frauen unterschiedlicher Nationalitäten und aus verschiedenen Städten, darunter Aachen, Köln, Duisburg, Düsseldorf, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Hilden, Kerpen-Sindorf, Mettmann, Neuss, Oberhausen, Radevormwald, Remscheid, Solingen, Velbert, Wermelskirchen und Wuppertal, füllten den Veranstaltungssaal. Diese große Teilnehmerzahl zeigt erneut die Anerkennung und das Interesse von Migrantinnen an den Aktivitäten, die der Spanische Bundesverband seit vielen Jahrzehnten für die Gleichberechtigung von Frauen, sowohl spanischer als auch anderer Herkunft, im Ausland durchführt. Das Fest war als ein Zeichen der Anerkennung für die Leistungen gedacht, die ausländische Frauen trotz der doppelten Diskriminierung – aufgrund ihres Geschlechts und der Tatsache, dass sie Migrantinnen sind – erreicht haben.

Wie im vergangenen Jahr, begann die Veranstaltung um 12 Uhr mit einer Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des Spanischen Bundesverbandes, Herrn Antonio Espinosa Segovia, der gleichzeitig Mitglied des Allgemeinen Rates der im Ausland ansässigen Spanier ist. Er begrüßte die Teilnehmer und stellte die Ehrengäste, in Begleitung der Frauenbeauftragte des Spanischen Bundesverbandes, Frau Yvonne Capilla Valdivia, die in einer emotionalen Rede ihren Stolz darüber zum Ausdruck brachte, dass sie den Teilnehmern zum zweiten Mal diese Position vertreten kann, vor. Sie betonte auch, wie wichtig es ist, Jahr für Jahr, Tag für Tag für unsere Frauenrechte, Gerechtigkeit und Gleichstellung zu kämpfen, und schloss ihre Rede mit dem berühmten Zitat von Hillary Clinton im Rahmen der UN-Weltfrauenkonferenz im Jahre 1995, in dem es heißt: „Menschenrechte sind Frauenrechte. Und Frauenrechte sind Menschenrechte“. Im Namen des Botschaftsrats für Arbeit, Migration und Sozialversicherung, hielt Frau Gemma María Garrido García, Abteilungsleiterin der Abteilung für Arbeit, Migration

Bundesverband spanischer sozialer und
kultureller Vereine e.V.
1. Vorsitzender: Antonio Espinosa Segovia
Hindenburgstr. 1 - 42853 Remscheid

Tel.: 0 21 91 / 42 15 31
Fax: 0 21 91 / 42 14 32
E-Mail: cfma@iree.org
Web: www.iree.org

Bankverbindung / Cuenta bancaria:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE46 3702 0500 0001 4124 00
BIC: BFSWDE33XXX

**Bundesverband
spanischer sozialer und
kultureller Vereine e.V.**



**Coordinadora
Federal del Movimiento
Asociativo en Alemania**

und Sozialversicherung der Botschaft von Spanien, mit Sitz in Düsseldorf, nicht nur eine feierliche Rede an alle Teilnehmerinnen, sondern erläuterte auch kurz und detailliert die Aufgaben und die Unterstützung, die diese Abteilung allen Spaniern im Ausland gewährt, und ermutigte diejenigen, die ihre Hilfe benötigen, diese jederzeit zu nutzen. Die ehemalige 1. Vorsitzende des Bundesverbandes, Carmen Couto Boulosa, beehrte uns ebenfalls mit ihrer Teilnahme an der Veranstaltung und nahm neben dem Vorstand Platz.

An der Veranstaltung nahmen nicht nur Vertreter der spanischen Gemeinschaft teil, sondern auch mehrere Repräsentanten der Stadt Remscheid, darunter der Oberbürgermeister, Herr Burkhard Mast-Weisz; Herr Ernst-Otto Mähler, Bezirksbürgermeister für Alt-Remscheid; Frau Christel Steylaers, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte; Frau Erden Ankey-Nachtwein, Vorsitzende des Integrationsrates der Stadt Remscheid; Herr Jörg-Dieter Krause, Vorsitzender der SPD Remscheid, sowie Frau Gundula Michel, Vorsitzende der Frauen-Union, die gleichzeitig Stellvertretende Vorsitzende der CDU Remscheid ist, und Frau Brigitte Neff-Wetzel, Fraktionsvorsitzende der Partei Die Linke. Sie alle hielten jeweils eine Rede über den Einfluss der berufstätigen Frauen, insbesondere der spanischen Frauen, und dieser gesamten Volksgruppe in der Stadt Remscheid und drückten nicht nur ihre Dankbarkeit dafür aus, dass sie bei einer Veranstaltung dieser Größe anwesend sein konnten, sondern auch ihre enorme Wertschätzung gegenüber den spanischen Frauen für ihre Leistungen in den letzten 60 Jahren und ihren beispielhaften Einsatz im Prozess der sozialen Integration von Einwanderern in Deutschland und gegenüber dem Spanischen Bundesverband für die Durchführung von Veranstaltungen dieser Art für einen derart großen Personenkreis.

Nach dieser ersten Phase des Programms, war es Zeit für das Mittagessen mit spanischen Vorspeisen wie Oliven und Brot mit Aioli und einem Hauptgang. Zum Nachtisch wurden verschiedene Torten- und Kuchensorten angeboten, die sich hervorragend mit Kaffee genießen ließen. Nach dem Mittagessen fanden verschiedene Auftritte der Flamenco-Tanzgruppen des Spanischen Bundesverbandes, „Grupos Flamencos“, unter der Leitung von Yvonne Capilla Valdivia, statt. Dann kam der von den Teilnehmerinnen am meisten erwartete Moment: das gemeinsame Tanzen, begleitet von Live-Musik der Gruppe „Los Chicos“, einer bekannten Musikgruppe aus Remscheid, die bereits seit mehreren Jahrzehnten aktiv ist. Gegen 18:00 Uhr war die Feier dann zu Ende.

Auch dieses Jahr wird die Veranstaltung als ein großer Erfolg in der Arbeit des Bundesverbandes spanischer sozialer und kultureller Vereine e.V. in Erinnerung bleiben und stimmt optimistisch im Hinblick auf die Aktivitäten für die in Deutschland lebenden Migrantinnen. Der spanische Bundesverband ist dazu bereit, weiter zusammenzuarbeiten und sich für die Gleichberechtigung von Frauen einzusetzen.

Falls Sie sich für unsere sonstigen Projekte und Angebote interessieren, wenden Sie sich bitte direkt an: Bundesverband spanischer sozialer und kultureller Vereine e.V., Hindenburgstraße 1 – 42853 Remscheid, Tel.: 02191 421531, Fax: 02191 421432, E-Mail: cfma@iree.org, Homepage: www.iree.org.

**Thalita Santana Frazão
Remscheid, 22 de marzo del 2024**